



Motion FDP.Die Liberalen Köniz

Kantonsbeiträge für Könizer Regionalbibliotheken

Der Gemeinderat wird aufgefordert, sich bei den zuständigen kantonalen Behörden für eine jährliche finanzielle Unterstützung der Könizer Regionalbibliotheken einzusetzen.

Begründung

Nach dem Entscheid des Gemeinderats die Bibliothekenstruktur in der Gemeinde Köniz dezentral beizubehalten, drängt sich erneut die Frage auf, ob die Gemeinde für diese überregionale Dienstleistung Anrecht auf entsprechende Kantonsbeiträge hat.

Das Anliegen greift den überparteilichen Vorstoss jfk/FDP aus dem Jahre 2006 auf, welcher von 37 Parlamentariern unterschrieben wurde. In der Antwort auf dieses Postulat hat der Gemeinderat eine saubere Darlegung des Sachverhalts vorgenommen.

Die Motionäre sind der Ansicht, dass sich der Gemeinderat nochmals mit Vehemenz für dieses Anliegen beim Kanton einsetzen muss. Die Argumentation hat der Gemeinderat selbst bei seinem Entscheid die aktuelle Struktur beizubehalten sachlich und umfassend dargelegt.

Die Motionäre halten nochmals fest, dass der Kanton folgendes zu den Regionalbibliotheken schreibt:

Regionalbibliotheken sind öffentliche Bibliotheken, die sich in Gemeinden mit in der Regel über 10'000 EinwohnerInnen und regionszentralen Funktionen (Kammerungszentren, Agglomerationszentren, Einkaufszentren, Verwaltungszentren, kulturelle Zentren mit ausgebauter Infrastruktur) befinden. Regionalbibliotheken ergänzen im Rahmen des bernischen Bibliotheksnetzes die Dienstleistungen der lokalen Schul- und Gemeindebibliotheken für die Einwohnerinnen und Einwohner ihrer Region.

Aus Sicht der Motionäre erfüllt die Gemeinde Köniz nach wie vor sämtliche Kriterien, damit die Bibliotheken Anrecht auf kantonale Unterstützung haben.

Nach wie vor, profitieren heute einzig die Gemeinden Bern, Interlaken, Spiez, Thun, Burgdorf, Langnau, Langenthal, Biel, Moutier, La Neuveville und Saint-Imier von diesen kantonalen Beiträgen.

Sollte das Anliegen erneut abschlägig beantwortet werden, bitten die Motionäre um eine schriftlich begründete Antwort durch den Kanton. Die Faktenlage scheint für die Motionäre dermassen eindeutig, dass die aktuelle Situation sachlich absolut nicht nachvollziehbar ist.

Niederwangen, 14. September 2011

Erstunterzeichner
Bernhard Bichsel
FDP.Die Liberalen Köniz